Besuch des Holocafés in Düsseldorf

Am vergangenen Freitag (30.09.2022) trafen sich MIT-Mitglieder aus ganz NRW zu einem Arbeitsgruppen-Treffen der besonderen Art: auf Einladung der Landtagsabgeordneten **Annika Fohn** und des Landesgeschäftsführers **Stefan Simmnacher** kamen die Mitglieder der AG juMIT im Holocafé in Düsseldorf zusammen. Auch Mitglieder der Bonner MIT nahmen an dem Treffen teil.

Der Co-Founder und CEO des Holocafés, **Sebastian Kreutz**, ging in seinem spannenden Vortrag auf die Herausforderungen für die Gründerszene in Deutschland ein. Themen waren unter anderem die Entwicklungen im Bereich Venture Capital, Trends in der Digital-Branche wie Blockchain oder Metaverse und die Nachwirkungen der Corona-Pandemie. Abgerundet wurde die Präsentation durch kleine Anekdoten über die vielen bürokratischen Hürden, die Unternehmerinnen und Unternehmer im Gründer-Alltag immer wieder meistern müssen. Die Teilnehmenden der MIT konnten so viele wichtige Impulse für ihre politische Arbeit mitnehmen.

Im Anschluss hieß es dann: VR-Brillen auf und hinein in die *Virtual Reality*! Denn im Holocafé gibt es nicht nur leckeren Kaffee und Waffeln. Auf großen Spielflächen können die Besucher mithilfe von Virtual-Reality-Brillen in Fantasy-Welten eintauchen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. In den Games, die vom Holocafé in Düsseldorf selbst programmiert werden, muss man beispielsweise mit Pfeil und Bogen gegen Drachen und andere Kreaturen kämpfen. Dabei kommt man – im Gegensatz zu klassischen Games – auch in der echten Welt in Schwitzen! Umso schöner, den Abend dann mit kühlen Softdrinks ausklingen zu lassen.

Die AG juMIT richtet sich an junge MITler bis 40 Jahre und trifft sich mehrmals im Jahr zu Unternehmensbesichtigungen und anderen Veranstaltungen. Sprecherin der AG ist Annika Fohn MdL. Zum Mitmachen reicht eine kurze E-Mail an info@mit-nrw.de.